

Jeden Tag nachhaltig Skifahren:



Österreichs Seilbahnen präsentieren gelebte Nachhaltigkeit

"Ob klein oder groß, ob neu oder bereits länger in Betrieb: Maßnahmen und Projekte zur Förderung von Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Regionalität helfen dabei, den ökologischen Fußabdruck von Skigebieten zu optimieren", so Franz Hörl, Obmann des Fachverbands der Seilbahnen in der Wirtschaftskammer Österreich. Um dieses umfangreiche Engagement noch stärker nach außen zu tragen, stellt der Fachverband ab dem 1. Dezember auf www.seilbahnen.at täglich ein Projekt aus Österreichs Regionen vor. „Damit veranschaulichen wir die große Bandbreite an Initiativen, Infrastrukturprojekten, Kooperationen und Investitionen, die Skifahren in unserem Land zu einem besonders umweltverträglichen Erlebnis machen“, betont der Fachverbandsobmann. Von Sonnenenergie und Wasserkraft über modernste energiesparende Technologien bis hin zur Vernetzung der Seilbahnen mit lokalen Produzenten oder der Landwirtschaft: Die heimischen Seilbahnen gehen als Branche seit Jahren den nachhaltigen Weg und tragen somit dazu bei, unseren sensiblen Alpenraum so umfassend wie möglich zu entlasten und zu schützen.

Schon heute zählt Skifahren in den österreichischen Bergen zu den umweltfreundlichsten Urlaubsaktivitäten mit dem geringsten CO₂-Fußabdruck. „Diese Erkenntnis hat viele motiviert, noch intensiver an der eigenen Energiebilanz zu arbeiten und noch besser zu werden. Seilbahnen und Schneeanlagen werden schon heute ausschließlich mit Strom betrieben, der zu über 90% aus erneuerbaren Quellen kommt. Nachdem die fossilen Energieträger in den Skigebieten quasi keine Rolle spielen, wird sich in Zukunft noch mehr Fokus auf das Thema Mobilität richten“, so Hörl. Im eigenen Wirkungsbereich stehe hingegen das Ziel eines energieautarken Betriebs an erster Stelle. „Die entsprechende Infrastruktur wird laufend ausgebaut und trägt an manchen Orten nicht nur zur umfassenden Energieversorgung im Skigebiet bei, sondern kommt über die Einspeisung überschüssigen Stroms in öffentliche Netze auch der Bevölkerung zugute“, so Hörl.

JEDEN TAG
nachhaltig
SKIFAHREN

Mit der Initiative „Jeden Tag nachhaltig Skifahren“ möchte man den zahlreichen Maßnahmen in den heimischen Skigebieten ein „kommunikatives Gesicht“ geben und zugleich zeigen, dass die Seilbahnen ihre Verantwortung ernst nehmen. „Wir reden nicht nur von Nachhaltigkeit, sondern leben diese in unseren Unternehmen, Gemeinden und Regionen. Nicht umsonst ist der heimische Tourismus beim Anteil erneuerbarer Energien

österreichweit Spitze im Vergleich zu anderen Branchen. Diese Top-Position möchten wir auch in Zukunft behalten und wo möglich weiter ausbauen“, so Hörl.

Jeden Tag nachhaltig Skifahren – ab 1. Dezember 2023 auf www.seilbahnen.at und den Social Media Kanälen des Fachverbandes unter Up in die Berge auf Facebook, Instagram und TikTok.

Rückfragehinweis

FV Seilbahnen – Ricarda Rubik

T 0590 900 – 3327 E marketingforum.seilbahnen@wko.at